

Bedingungen der Nexi Germany GmbH für Alipay+ Zahlungstransaktionen

Vertragsgegenstand und Bedingungen Alipay+

Präambel

Diese Bedingungen der Nexi Germany GmbH, Helfmann-Park 7, 65760 Eschborn (nachfolgend: „Nexi“) für Alipay+ Zahlungstransaktionen, regeln die durch Nexi und von dem Vertragspartner wechselseitig zu erfüllenden Pflichten, sofern im Geschäftsbetrieb des Vertragspartners Zahlungstransaktionen mittels des Zahlungssystems Alipay+ der ALIPAY CONNECT PTE. LTD., 51 Bras Basah Road, #04-08 Lazada One, Singapore 189554 (- nachfolgend zusammen mit möglichen Nachfolgern und übernehmenden Gesellschaften auch „Alipay+ Core Operator“ genannt -) generiert werden. Diese Vertragsbedingungen Alipay+ ergänzen die „Bedingungen der Nexi Germany GmbH für die Akzeptanz und Abrechnung von Kredit- und Debitkarten“ (- nachfolgend „Vertragsbedingungen“ -). Im Falle von Widersprüchen gehen diese Bedingungen Alipay+ den Vertragsbedingungen vor. Die vertragsgegenständlichen Leistungen der Nexi zur Nutzung des Zahlungssystems Alipay+ werden nachfolgen „Alipay+-Service“ genannt.

Inhaltsübersicht:

A	Vertragsgegenstand	1
B	Bedingungen des abstrakten Schuldversprechens	2
C	Nutzung des Alipay+-Akzeptanzlogos	3
D	Vertraulichkeit/Informationen/Publikationen	3
E	Laufzeit/Kündigung	3
F	Sonstiges	3

A Vertragsgegenstand

Der Vertragspartner ist unter Beachtung der nachfolgenden Bestimmungen gegenüber der Nexi berechtigt, unter Nutzung des Zahlungssystems Alipay+ generierte Zahlungstransaktionen zur Abrechnung bei Nexi wie nachfolgend beschrieben (s. Teil A Absatz 3) einzureichen. Im Rahmen der Vertragsbedingungen werden die vertragsgegenständlichen Alipay+-Transaktionen wie solche unter physischer Vorlage der Zahlungskarte behandelt.

Die Parteien haben sich auf die Einreichung von „In-Store-MPM-Zahlungen“ geeinigt. Eine „In-Store-MPM-Zahlung“ bezeichnet ein vom Alipay+ Core Operator bereitgehaltenes Im-Geschäft-Zahlungsprodukt, bei dem ein Nutzer eine von einem Mobile Payment Partner (Emittent) bereitgestellte Anwendung verwendet, um den von einem Händler vorgelegten Inkassocode zu erkennen und eine Zahlung einzuleiten. MPM bedeutet Merchant-Presented Mode (vom Händler vorgelegter Modus), der Modus, bei dem ein Händler einen Code anzeigt, den der Nutzer scannen kann. Der Vertragspartner erkennt an, dass die vom Alipay+ core Operator betriebene Verarbeitungsplattform aufgrund von Wartungsfenstern nicht durchgehend zur Verfügung steht.

Der Vertragspartner nutzt ein für Alipay+-Transaktionen zugelassenes und eingerichtetes Terminal. Bei der Bedienung des Terminals folgt der Vertragspartner den Vorgaben des Terminalherstellers. Dabei gibt der Vertragspartner die Transaktionsdaten in das Terminal ein. Dieses erstellt aus den Transaktionsdaten und den Daten des Vertragspartners einen QR-Code. Der Kunde des Vertragspartners („Alipay+-Nutzer“) scannt den QR-Code mittels seines Smart-Phone, das mit der Alipay+-Funktionalität ausgestattet ist. Diese Daten werden über das Smart-Phone an den Alipay+-Rechner übermittelt. Der Alipay+-Nutzer erhält über sein Smart-Phone und der Vertragspartner über sein Terminal jeweils eine Autorisierung für die so übermittelte Transaktion. Nexi wird dem Vertragspartner die durch ihn entsprechend diesen Vertragsbestimmungen generierten Transaktionen auf der Grundlage der vom Alipay+ Core Operator erhaltenen Transaktionsliste abzüglich des vereinbarten prozentualen Disagios auszahlen. Die Höhe des Disagios vereinbaren die Parteien mittels der Zusatzvereinbarung Alipay+.

Zur Vermeidung von Geldwäsche, Missbrauch oder in Übereinstimmung mit anderen Vorgaben kann der Alipay+ Core Operator dem Vertragspartner oder Alipay+-Nutzer Beschränkungen auferlegen, insbesondere einzelne Transaktionen nicht autorisieren oder einzelne Personen vom Alipay+-Service ganz ausschließen. Der Alipay+ Core Operator kann die Autorisierung einer Transaktion auch von bestimmten Prüfhandlungen des Vertragspartners abhängig machen, z. B. von einem Abgleich des Ausweises.

Der Vertragspartner wird den Alipay+-Service ausschließlich für Zahlungen der von ihm vertriebenen Waren und Services, wie sie in der Servicevereinbarung angegeben wurden, nutzen. Insbesondere wird er sie nicht für den Vertrieb von Waren und Services von Dritten und auch nicht für die bloße Weiterleitung von Buchgeld nutzen. Er wird sein Terminal keinem Dritten zur Abrechnung von dessen Alipay+-Transaktionen zur Verfügung stellen. Der Vertragspartner wird den Alipay+-

Bedingungen der Nexi Germany GmbH für Alipay+ Zahlungstransaktionen

Service nicht für den Vertrieb der in der **Anlage** zu diesen Bedingungen gelisteten Produkte oder Services nutzen. Gleiches gilt für Produkte und Services, deren Vertrieb nach den anwendbaren legislatorischen Vorgaben nicht zulässig ist. Der Vertragspartner wird die vertragsgegenständlichen Leistungen nur für Alipay+-Transaktionen aus den mit Nexi in der Alipay+ Zusatzvereinbarung vereinbarten Ländern nutzen.

Der Vertragspartner wird im Kassensbereich das Alipay+-Akzeptanzlogo hinreichend prominent platzieren und sein Kassenspersonal mit der Bedienung des Terminals zur Abwicklung von Alipay+-Transaktionen vertraut machen und schulen. Der Vertragspartner wird Alipay+ nicht gegenüber anderen Zahlungsverfahren benachteiligen, insbesondere wird er das Alipay+-Akzeptanzlogo nicht weniger prominent platzieren als die Akzeptanzlogos anderer Zahlungsverfahren. Der Vertragspartner wird den Alipay+-Nutzern kein gesondertes Entgelt für die Zahlung mittels des Alipay+-Service in Rechnung stellen. Er wird die Nutzung des Alipay+-Service nicht von einem Minimum-Betrag abhängig machen und die Nutzung des Alipay+-Service nicht nur bis zu einem Höchstbetrag zulassen. Er wird die Nutzung des Alipay+-Service auch sonst in keiner Weise behindern, es sei denn, die Einschränkungen sind mit der Nexi vertraglich vereinbart oder regulatorisch oder durch die Alipay+-Rules vorgegeben.

Die Transaktionsverarbeitung bei Nexi erfolgt auf Basis der vom Alipay+ Core Operator erhaltenen Transaktionsliste. Nexi erhält die Liste um 06:00 Uhr Beijing-Zeit für die am Vortag nach Beijing-Zeit an den Alipay+ Core Operator übermittelten Transaktionsdaten. Die Verarbeitung erfolgt nur an Bankarbeitstagen im Bundesland Hessen. Die Auszahlung erfolgt innerhalb von 2 Bankarbeitstagen nach Zugang der Transaktionsliste und Auszahlung durch den Alipay+ Core Operator.

Der Vertragspartner wird die Belege für eine Alipay+-Transaktion und für die Erbringung der Leistungen aus dem Grundverhältnis (z.B. Verkauf von Waren, Erbringung von Services) fünf Jahre lang aufbewahren und auf Verlangen der Nexi, die diese Anforderung aufgrund einer Anfrage des Alipay+ Core Operator stellt, die entsprechenden Belege der Nexi übermitteln. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Abschluss der Transaktion zu laufen. Die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bleiben durch die vorhergehenden Regelungen unberührt. Sollte der Vertragspartner die erforderlichen Belege nicht binnen längstens zwei Wochen beibringen können, ist Nexi zur Rückbelastung des gutgeschriebenen Betrags aus der angefragten Transaktion berechtigt. Zum Nachweis der Transaktion zählen die Produktnamen, Preise und der geeignete Nachweis, dass die Waren oder die Services ordnungsgemäß geliefert bzw. erbracht wurden, z.B. per Video, Aufzeichnung, Quittung, Adresse, Name und weitere Kontaktdaten des Empfängers.

Der Vertragspartner wird entweder selbst oder durch entsprechende vertragliche Vereinbarungen mit Dienstleistern dafür Sorge tragen, dass die von ihm für den Alipay+-Service genutzte Hard- und Software den jeweiligen Anforderungen an die Systemanbindung entsprechen.

Sollte der Vertragspartner einem Alipay+-User eine Gutschrift über das Alipay+-Zahlungssystem zusagen, wird er diese Gutschrift noch innerhalb des Werktages, an dem er diese Zusage

gemacht hat, über sein Zahlkartenterminal oder seine Kassenanbindung initiieren.

B Bedingungen des abstrakten Schuldversprechens

- 1) Nexi verpflichtet sich gegenüber dem Vertragspartner nach Maßgabe dieser Vereinbarung alle von dem Vertragspartner zur Zahlungsabwicklung eingereichten Zahlungstransaktionen, die der Vertragspartner gemäß Teil A „Vertragsgegenstand“ Absatz 5 i.V.m. der diesen Bedingungen beigefügten Anlage akzeptieren durfte und die er gemäß den Regelungen in Teil A „Vertragsgegenstand“, Absätze 2 bis 5 und 8 bis 10 dieser Bedingungen eingereicht und abgewickelt hat, an den Vertragspartner zu erstatten. Dieses abstrakte Schuldversprechen wird ergänzend unter folgenden aufschiebenden Bedingungen erteilt:
 - a) Der Vertragspartner hat vor Einreichung des Kartenumsatzes unabhängig von dessen Höhe (Null-Limit) mittels eines Terminals von Nexi eine Autorisierungsmitteilung vom Alipay+ Core Operator für den Kartenumsatz erhalten.
 - b) Eine erforderliche PIN wurde durch den Alipay+-Nutzer persönlich eingegeben. Die Transaktionsdaten zur Berechnung des QR-Code wurden in das Terminal korrekt eingegeben.
 - c) Der Alipay+-Nutzer hat den Gesamtrechnungsbetrag durch den nach Maßgabe von Teil A Absatz 3 erforderlichen Prozess der Authentifizierung ordnungsgemäß freigegeben (z.B. durch eigenhändige Eingabe einer PIN).
 - d) Der Vertragspartner hat jeden Kartenumsatz nur einmal bei Nexi zur Abrechnung eingereicht und auf Anforderung der Nexi einen Nachweis, dass jeder eingereichten Forderung jeweils ein Umsatzgeschäft mit dem Kunden zugrunde lag, zur Verfügung gestellt.
 - e) Der Vertragspartner hat nur Forderungen eingereicht, deren Betragshöhe und Währung dem Karteninhaber für die angebotene Ware und Dienstleistung in Rechnung gestellten Betrag und der Währung entsprechen.
 - f) Im Fall der späteren Lieferung einer Ware oder Erbringung einer Dienstleistung nach dem Scannen des QR-Code mittels Smartphone hat der Vertragspartner im Fall einer Reklamation des Alipay+-Nutzers innerhalb der ihm von Nexi gesetzten Frist schriftlich durch Vorlage entsprechender Unterlagen gegenüber Nexi nachzuweisen, dass er die Ware oder Dienstleistung mangelfrei, entsprechend der Beschreibung des Vertragspartners in der Produktbeschreibung hinsichtlich Qualität, Farbe, Größe und Anzahl der Ware oder Dienstleistung und unter Einhaltung einer eventuell mit dem Alipay+-Nutzer vereinbarten Frist an die vom Alipay+-Nutzer angegebene Lieferanschrift geliefert oder erbracht hat oder die Ware vom Alipay+-Nutzer nicht zurückerhalten hat oder die Ware vom Alipay+-Nutzer zurückerhalten hat und durch eine Ersatzware oder nach Mängelbeseitigung erneut an den Alipay+-Nutzer geliefert oder erbracht hat.
 - g) Der Vertragspartner ist sämtlichen Verpflichtungen zur Gewährung von Sicherheiten gemäß Teil A Ziffer 3.5 und der Ziffern 3.7 bis 3.10 der Vertragsbedingungen und seinen Informationspflichten gemäß Teil A Ziffer 9 der Vertragsbedingungen nachgekommen.
 - h) Nexi wurden durch den Alipay+ Core Operator die vom Vertragspartner eingereichten Zahlungstransaktionen ausbezahlt.

Bedingungen der Nexi Germany GmbH für Alipay+ Zahlungstransaktionen

- 2) Nexi ist berechtigt, die unter Teil B „Bedingungen des abstrakten Schuldversprechens“ Ziffer 1 a) bis i) genannten Bedingungen durch schriftliche Mitteilung an den Vertragspartner unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten zu ändern oder zu ergänzen, wenn Nexi diese Änderungen wegen möglicher Missbrauchspraktiken für notwendig erachtet oder diese Änderungen aufgrund von Vorgaben des Alipay+ Core Operator notwendig werden.
- 3) Der Vertragspartner ist verpflichtet, im Falle der Reklamation einer Zahlungstransaktion durch den berechtigten Alipay+-Nutzer oder durch das emittierende Institut, die Erfüllung aller in diesem Teil B benannten Pflichten, soweit deren Erfüllung in seiner Betriebssphäre liegt, gegenüber Nexi schriftlich nachzuweisen.

C Nutzung des Alipay+-Akzeptanzlogos

Der Alipay+ Core Operator ist Inhaber aller Urheberrechte an dem Zahlungssystem Alipay+, insbesondere auch an den Alipay+-Marken. Für die Dauer der Vereinbarung mit der Nexi ist der Vertragspartner berechtigt, die Marken und schutzfähigen Prozesse und Software ausschließlich zum Zwecke der Nutzung des Alipay+-Service und im Rahmen der Bestimmungen dieser Vereinbarung zu nutzen. Diese Nutzungsrechte sind nicht exklusiv, nicht unterlizenzierbar und nicht übertragbar und dürfen während der Laufzeit dieses Vertrages durch den Alipay+ Core Operator schriftlich abgeändert oder widerrufen werden. Mit dieser Vereinbarung werden keine Urheberrechte übertragen, sondern nur befristete und inhaltlich beschränkte Nutzungsrechte eingeräumt. Der Vertragspartner wird zumutbare Schritte unternehmen, um die Urheberrechte des Alipay+ Core Operator zu schützen und deren Nutzung auf Anforderung des Alipay+ Core Operator oder der Nexi einstellen.

D Vertraulichkeit/Informationen/Publikationen

Die Parteien erkennen an, dass die Informationen, die sie von der jeweils anderen Seite in Zusammenhang mit dem Alipay+-Service erhalten haben oder werden, für die preisgebende Partei von Wert sind. Keine Partei wird daher die so erhaltenen Informationen preisgeben, außer um vertragsgegenständliche, gesetzliche oder behördlich auferlegte Pflichten zu erfüllen. Soweit zulässig, wird die preisgebende Partei die andere Partei von einer Preisgabe außerhalb der Abwicklung dieses Vertrages vorab informieren.

Sofern zur Erfüllung legislatorischer oder behördlicher Vorgaben erforderlich, wird der Vertragspartner an Nexi und/oder an den Alipay+ Core Operator Informationen zur Verfügung stellen, die Nexi und der Alipay+ Core Operator anfragenden Behörden und kooperierenden Banken zur Verfügung stellen darf.

Der Vertragspartner wird keine Pressemeldung oder sonstige öffentliche Stellungnahme zum Alipay+-Service ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Nexi abgeben. Für die Dauer dieser Vereinbarung ist der Alipay+ Core Operator berechtigt, den Vertragspartner unter Darstellung der Markenzeichen des Vertragspartners in Zusammenhang mit dem Zahlungssystem Alipay+ zu nennen, z.B. in Zusammenhang mit

der Veröffentlichung von Listen von Akzeptanzstellen oder der Abrechnung gegenüber den Alipay+-Nutzern.

Die Daten des Vertragspartners werden zur Erfassung an den Alipay+ Core Operator nach China und an andere Banken in Asien, die ihren Kunden die Nutzung des Alipay+-Service ermöglichen, übermittelt. Gleiches gilt für die Transaktionsdaten.

E Laufzeit/Kündigung

Die Zusatzvereinbarung zur Erbringung des Alipay+-Service kann mit einer Frist von 30 Tagen gekündigt werden.

Sollte der Alipay+ Core Operator die Zusammenarbeit mit Nexi aufkündigen, ist Nexi berechtigt, den Alipay+-Service mit einer Frist von fünf Tagen zu kündigen. Sollte der Alipay+ Core Operator den Vertragspartner von der Nutzung des Alipay+-Services ausschließen, ist Nexi berechtigt, den Alipay+-Service ohne Einhaltung einer Frist gegenüber dem Vertragspartner zu kündigen.

F Sonstiges

Alle Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Vereinbarung über die Aufhebung der Schriftform. Sollte eine der Bestimmungen der Zusatzvereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die Parteien sind gehalten, die unwirksame Bestimmung durch eine solche wirksame Bestimmung zu ersetzen, mit der das wirtschaftlich gewollte Ergebnis am besten erreicht wird.

Bedingungen der Nexi Germany GmbH für Alipay+ Zahlungstransaktionen

Anlage zu A „Vertragsgegenstand“, Absatz 5:

Der Vertragspartner darf keine Transaktion in Bezug auf Waren oder Dienstleistungen einreichen, die in die nachfolgend aufgezählten Kategorien fallen oder die in dem Land, in dem der Vertragspartner seinen Sitz hat, anderweitig illegal oder verboten sind. Diese Kategorien sind:

- (a) Waren oder Dienstleistungen für Erwachsene;
- (b) Glücksspiele oder private Lotteriedienstleistungen;
- (c) Online-Verkauf von Tabakerzeugnissen;
- (d) jegliche Art von Waffen;
- (e) Waren oder Dienstleistungen, die die Privatsphäre oder das Eigentum verletzen;
- (f) Finanzprodukte oder -dienstleistungen, einschließlich Geldüberweisungsdienste und Kryptowährungen;
- (g) biochemisch infektiöse Produkte;
- (h) Waren oder Dienstleistungen, die die nationale Sicherheit gefährden oder einen diskriminierenden Inhalt haben, auch in Bezug auf Rasse, Geschlecht, Religion oder Region;
- (i) Generika oder Pseudopharmazeutika, Narkosemittel oder psychotrope Substanzen, Betäubungsmittel oder Leihmutter-schaftsdienstleistungen und
- (j) alle Waren oder Dienstleistungen, die nach den einschlägigen Gesetzen im Geschäftsgebiet des Partners illegal oder verboten sind.